



Liebe Schülerinnen und Schüler,  
sehr geehrte Eltern,

wie bereits angekündigt, möchten wir uns heute noch einmal mit einem gesonderten Brief an Sie und Euch wenden, um über wichtige Punkte im Zusammenhang mit den Abiturprüfungen unter Corona-Bedingungen zu informieren und unsere größtmögliche Unterstützung zuzusichern.

### 1. Abiturvorbereitung

Aus unserer Sicht, aber auch nach Rückmeldung vieler Schülerinnen und Schüler geht die diesjährige Abiturientia gut gerüstet in die Prüfungen. Durch den wöchentlichen Präsenzunterricht vor den Sommerferien des vergangenen Schuljahres sowie die Vermeidung flächendeckender Quarantänemaßnahmen dank eines sehr regelbewussten Verhaltens der Schülerinnen und Schüler konnte der abiturrelevante Unterrichtsstoff vermittelt werden. Auch die Abiturvorbereitung in den neun Tagen nach den Osterferien wurde gewissenhaft angenommen.

Das Ministerium hat seinerseits durch eine größere Aufgabenauswahl – teils durch Lehrkräfte, teils durch die Prüflinge selber – den veränderten Rahmenbedingungen Rechnung getragen. Somit können wir auch in diesem Jahr alle gemeinsam zuversichtlich sein, dass die Abiturprüfungen erfolgreich abgelegt und die Schülerinnen und Schüler für ihre langjährige Arbeit mit einem regulären Schulabschluss belohnt werden.

Dazu beigetragen haben nicht zuletzt unser Oberstufenkoordinator Herr Kuck sowie die Jahrgangsstufenleiterin Frau Weidauer, die stets sehr umfassend, zeitnah und transparent informieren und für alle Belange von Schülerinnen, Schülern und Eltern sehr individuell ein offenes Ohr haben. Mit ihrem Engagement gehen sie weit über das normale Maß hinaus und dafür sei bereits an dieser Stelle aufrichtig Dank gesagt!

### 2. Schriftliche Prüfungen

Die schriftlichen Prüfungen finden von wenigen Ausnahmen abgesehen in der Aula statt. Dort können wir nicht nur sehr große Abstände zwischen den Prüflingen einhalten, sondern verfügen auch über eine gute Lüftungsanlage zusätzlich zu den zu öffnenden Fenstern.

Nichtsdestoweniger gilt für die gesamte Prüfungszeit die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske, die nur für kurze Pausen zum Essen und Trinken abgenommen werden darf.

Nach Rücksprache mit dem Pandemiestab und dem Gesundheitsamt der Stadt Bochum können wir durch diese Rahmenbedingungen gesichert annehmen, dass bei nachträglicher positiver Testung eines Prüflings nicht alle im Raum Anwesenden, sondern nur der Nachbar / die Nachbarin in Quarantäne geschickt werden.

Zu den Rahmenbedingungen gehört auch die Testung der Abiturientinnen und Abiturienten, die – wie bei allen in Schule Tätigen – derzeit zweimal wöchentlich verpflichtend ist. Wir werden mit den Testungen im entsprechenden Prüfungsraum jeweils um 8.00 Uhr morgens beginnen. Alternativ ist es möglich, einen Negativtest durch eine offizielle Teststelle (Bürgertest) nachzuweisen, der höchstens 48 Stunden zurückliegt. Wir empfehlen diese Alternative, damit am Prüfungstag wirklich nur eine Prüfung ansteht!

Wir vertrauen darauf, dass alle Schülerinnen und Schüler in dem Bemühen, einen reibungslosen und sicheren Prüfungsablauf für sich und ihre Stufe zu gewährleisten, diese Regeln beachten und mittragen.

### 3. Mündliche Prüfungen

#### a) 4. Fach

Bis zu den mündlichen Prüfungen im 4. Abiturfach ist noch etwas Zeit, aber nach bisherigem Stand gelten auch für sie die Maskenpflicht sowie die Pflicht zur Testung. Die Prüflinge sind daher gebeten, sich 60 Minuten vor dem jeweiligen Prüfungsbeginn zu diesem Zweck im Warteraum einzufinden oder (s.o.) einen höchstens 48 Stunden alten Negativbescheid mitzubringen.

### b) 1.-3. Fach

Gleiches gilt für die Rahmenbedingungen der mündlichen Abiturprüfungen im 1.-3. Fach. Wie schon im Vorjahr werden keine Prüfungen mehr bei Abweichungen der Abiturnote zur Durchschnittsnote in der Qualifikationsphase angesetzt. Im 1.-3 Fach wird demnach nur noch auf Wunsch der Prüflinge bzw. bei Nichterreichen der für das Bestehen des Abiturs notwendigen Punktzahl geprüft.

### c) Abibac-Prüfungen

Es ist noch keine abschließende Entscheidung getroffen worden, ob die französischen Prüferinnen und Prüfer werden reisen dürfen. Nach bisherigem Stand werden die mündlichen Prüfungen aber auf jeden Fall stattfinden. Im vergangenen Jahr haben wir bereits Erfahrungen mit einem alternativen Verfahren gemacht, das auch in diesem Jahr wieder zum Tragen kommen könnte: Kopien der schriftlichen Arbeiten wurden zur Durchsicht und Notenfestlegung für das *baccalauréat* nach Frankreich versandt, die mündlichen Prüfungen wurden in Absprachen mit dem / der französischen Prüfungsbeauftragten unter dem Vorsitz eines Kollegen / einer Kollegin einer benachbarten Abibac-Schule durchgeführt. Sobald wir Gewissheit haben, werden wir die Betroffenen informieren.

### 4. Abiturfeier

Wir wissen und bedauern es aufrichtig, dass auch für die diesjährige Abiturientia viele Veranstaltungen und damit verbundene schöne Erinnerungen an die Abiturzeit entfallen müssen. Wir werden uns aber nach Kräften darum bemühen, wie bereits im vergangenen Jahr im Rahmen der uns gesetzten Möglichkeiten einen würdigen Abschluss der Schulzeit zu gestalten. Über den genauen Ablauf werden wir rechtzeitig informieren.

Heute aber nun wünschen wir Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, erst einmal von Herzen viel Erfolg und guten Mut für die anstehenden Prüfungen.

W. Bodehaus

J. Ringenfeld



*Viel Erfolg!*